

## Anmeldung und Auskünfte

### Veranstaltungsort

DORINT NOVOTEL HILDESHEIM  
Bahnhofsallee 38  
D - 31134 Hildesheim  
Tel.: 05121/1717-0  
FAX: 05121/1717-100  
e-mail: H5396@accor.com

### Auskünfte zum Programm und Anmeldung

NLWKN  
An der Scharlake 39  
31135 Hildesheim  
Herr Voges, Tel.: 05121/509-159  
e-mail: [gerhard.voges@nlwkn-hi.niedersachsen.de](mailto:gerhard.voges@nlwkn-hi.niedersachsen.de)  
Herr Schültken, Tel.: 0511/3034-3016  
e-mail: [hubertus.schueltken@nlwkn-hi.niedersachsen.de](mailto:hubertus.schueltken@nlwkn-hi.niedersachsen.de)  
FAX 05121/509-198  
Internet: [www.nlwkn.de](http://www.nlwkn.de) (Wasserwirtschaft/  
Grundwasser)  
Die Anmeldung ist mittels anhängender Karte auf dem Postwege oder per FAX möglich. Dieser Flyer mit anhängendem Anmeldeformular kann auch aus dem Internet unter der vorgenannten Web-Adresse abgerufen werden.

**Anmeldeschluss ist am  
Dienstag, dem 12. September 2006**

### Teilnahmegebühr und Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr beträgt **150 €/Teilnehmer**. Für Behördenvertreter wird ein ermäßigter Betrag in Höhe von 90 € berechnet.  
(Die MWSt. wird nicht gesondert ausgewiesen)

Die Teilnahmegebühr beinhaltet zweimal Pausenkaffee mit Snacks, alkoholfreie Getränke im Tagungsraum, Teilnahme am Lunch und kostenfreie Benutzung des Hotel-Parkplatzes.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung nebst Rechnung. Die Teilnahmegebühr ist sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzüge zu überweisen. Ein Rücktritt von der Anmeldung muss schriftlich, per FAX oder per E-Mail erfolgen.

Eine kostenfreie Abmeldung ist bis zum 26. September 2006 möglich. Bei einer späteren Abmeldung, bei Nichterscheinen zur Veranstaltung oder bei vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Eine Vertretung der/des angemeldeten Teilnehmerin/ Teilnehmers ist möglich.

Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung abzusagen aus Gründen, die er nicht selbst zu vertreten hat, z. B. zu geringer Teilnehmerzahl oder Erkrankung von mehr als einem der Referenten. Die Benachrichtigung der angemeldeten Teilnehmer/ Teilnehmerinnen über eine Absage erfolgt an die bei der Anmeldung angegebene Adresse zum frühestmöglichen Zeitpunkt nach Bekanntwerden derartiger Gründe. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden bei einer Absage erstattet. Weitergehende Ansprüche seitens der Teilnehmer/ Teilnehmerinnen, insbesondere Schadensersatzansprüche gleich welcher Art, sind ausgeschlossen.

Der Veranstalter behält sich inhaltliche oder personelle Änderungen am Programm vor.

### Registrierung

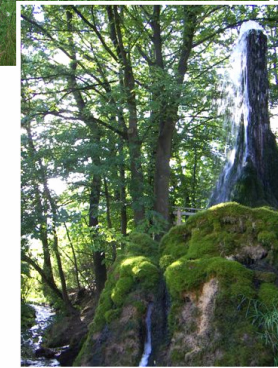
Im Tagungsbüro bestätigen die angemeldeten Teilnehmer/Teilnehmerinnen ihre Teilnahme durch Unterschrift und erhalten ihr Namensschild. Die Teilnahme an der Veranstaltung ohne vorherige Überweisung der Teilnahmegebühr ist grundsätzlich ausgeschlossen.

### Anreise

Informationen zur Anreise und Hotelunterlagen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.



Niedersächsischer Landesbetrieb für  
Wasserwirtschaft, Küsten- und  
Naturschutz



**11. Grundwasserworkshop  
der niedersächsischen  
Wasserwirtschaftsverwaltung**

**Fachveranstaltung  
am 11. Oktober 2006  
im Dorint Novotel  
Hildesheim**



**Niedersachsen**

## Vorgezogene Erstellung und Umsetzung integrativer Monitoring- und Maßnahmenprogramme im Projekt **WAgriCo**

Im Rahmen des LIFE-Projektes **WAgriCo** wurde im Oktober 2005 mit einer vorgezogenen Erstellung und Umsetzung integrativer Monitoring- und Maßnahmenprogramme gemäß Artikel 11 EG-WRRL zur Reduzierung diffuser Nitrateinträge in den niedersächsischen Flusseinzugsgebieten begonnen. Parallel dazu werden im Partnerland England ebenfalls Maßnahmenpläne entwickelt und in drei niedersächs. Flusseinzugsgebieten umgesetzt.

Durch das Projekt **WAgriCo** soll demonstriert werden, dass die in Wasserschutzgebieten erfolgreich praktizierte Kooperation zwischen Land- und Wasserwirtschaft und die gemeinsam entwickelten Gewässerschutzmaßnahmen für eine nachhaltige Erreichung der Umweltziele nach Art. 4 der EG-WRRL geeignet sind.

Die Vorstellung aber auch die Diskussion zu aktuellen Arbeitsschwerpunkten und Zwischenergebnissen des Projektes **WAgriCo** auf niedersächsischer und britischer Seite sowie die Einordnung des Projektes in den umwelt- und agrarpolitischen Kontext stellen den Themenschwerpunkt des Vormittags dar.

### **Gewässerschutz – Sachstand zur Umsetzung der EG-WRRL in Niedersachsen**

Im zweiten Themenblock wird der Blick auf die Ergebnisse der Fachgruppenarbeit und die Arbeitsschritte zur Umsetzung der EG-WRRL in Niedersachsen gerichtet. Hierbei werden zunächst die Aktivitäten in den Gebietskooperationen, die den Dialog im Rahmen des Beteiligungsprozesses zwischen den verschiedenen Akteuren aus Verwaltung, den Wassernutzern und der Öffentlichkeit fördern sollen, näher betrachtet.

Zur Erfassung des Zustandes der Gewässer und zur Trendermittlung sind entsprechend den Anforderungen der EG-WRRL Monitoringmessnetze zu erarbeiten und zu installieren, die ab 2007 betriebsbereit sein müssen. Die Vorstellung des Monitoringkonzeptes für den Bereich Grundwasser bildet einen weiteren thematischen Schwerpunkt.

Die Beteiligung der Vor-Ort-Akteure stellt, u. a. in den Gebietskooperationen, einen wesentlichen Aspekt der EG-WRRL dar. Mit Interesse wird daher die Sichtweise der Verbände im Hinblick auf die aktuelle aber auch die künftige Aufgabenwahrnehmung erwartet.

## Die Veranstaltung richtet sich an:

- Wasserwirtschaftsverwaltung
- Landwirtschaftliche Fachbehörden
- Niedersächsisches Landvolk
- Forschungseinrichtungen
- Wasserversorger
- Ingenieurbüros
- Umwelt- und Naturschutzverbände
- Unterhaltungsverbände

## Programm

### Moderation:

#### **Dr. Joseph Hölscher, Hubertus Schültken**

Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, BSt. Hannover-Hildesheim

08.30 Anmeldung und Begrüßungskaffee, Ausstellungsbesuch \*)

#### 09.30 **Grußwort**

**Dr. Christian Eberl**, Staatssekretär des Niedersächsischen Umweltministeriums

#### 09.45 **Eröffnung und Begrüßung**

##### **Siegfried Popp**

Direktor des Nds. Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN), Norden

### **Themenblock 1**

#### **WAgriCo – Wasserressourcenbewirtschaftung in Kooperation mit der Landwirtschaft**

#### 10.00 **Allgemeine Einführung zum Projekt WAgriCo** **Hubertus Schültken**

Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, BSt. Hannover-Hildesheim

#### 10.20 **Die Bedeutung des Projektes vor dem Hintergrund aktueller Förderprogramme in Großbritannien**

##### **Dr. Bob Harris**, Environment Agency

(Vortrag in englischer Sprache, Folien auf deutsch)

#### 10.40 **Erfahrungen bei der Umsetzung des Projektes in den britischen Pilotgebieten**

##### **Dr. Mark Shepherd**, ADAS Consulting

(Vortrag in englischer Sprache, Folien auf deutsch)

11.00 Kaffeepause und Ausstellungsbesuch \*)

11.20 **Erfahrungen bei der Umsetzung des Projektes in den niedersächsischen Pilotgebieten aus Sicht der Wasserwirtschaft und der Landwirtschaft**  
**Gerald Nickel**, NLWKN BSt Lüneburg  
**Hans-Werner Zachow**, AK Ilmenau/Jeetzel

12.00 **Chancen und Nutzen des Projektes WAgriCo im Kontext der Anforderungen der EG-WRRL**  
**Lothar Nolte**, Nds. Umweltministerium

12.15 **Chancen und Nutzen des Projektes WAgriCo im Kontext der Ausrichtung der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP)**

##### **Dr. Volker Garbe**, Nds. Ministerium für den ländl.

Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbrauchersch.

12.30 Mittagspause und Ausstellungsbesuch \*)

### **Themenblock 2**

#### **Gewässerschutz – Sachstand zur Umsetzung der EG-WRRL in Niedersachsen**

14.00 **Die Gebietskooperationen - der niedersächsische Weg zur Umsetzung der EG-WRRL**

##### **Birgit Heddinga**,

NLWKN BSt. Hannover-Hildesheim

14.30 **Vorstellung des Monitoringkonzeptes Grundwasser**

**Martin Windhaus**, NLWKN BSt. Cloppenburg

15.00 Kaffeepause und Ausstellungsbesuch \*)

15.30 **Von den wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen zur Maßnahmenplanung**

**Dr. Dorothea Berger**, NLWKN BSt. Sulingen

15.40 **Umsetzung der EG-WRRL aus Sicht der Verbände**

**Godehard Hennies**, Nds. Wasserverbandstag

16.00 **Schlusswort**

Anschließend Möglichkeit zum Gedankenaustausch und zum Ausstellungsbesuch im Foyer.

\*) In der angegliederten Ausstellung informieren Forschungs- einrichtungen und Verbände über ihre Arbeit und Hersteller über ihre Produkte